

## MISSION STATEMENT

# KULTURARBEIT HEUTE: DIVERSITÄT, ÖFFNUNG UND EMPOWERMENT

**Landesfachtagung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Forum der Kulturen Stuttgart e. V. und dem Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg**

2013 hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg mit der **Landesfachtagung zur Interkulturellen Kulturarbeit** ein Forum für den fachlichen Austausch über die Herausforderungen der Kulturarbeit in einer von Migration geprägten Gesellschaft geschaffen. Die Organisation und Durchführung der ganztägigen Veranstaltung liegt beim Forum der Kulturen Stuttgart e. V. 2022 kooperiert es erstmals mit dem Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg. Zielgruppe der Landesfachtagung sind Akteur\*innen aus Kultureinrichtungen, Kulturämtern und (post-)migrantischen Organisationen mit kulturellem Bezug sowie Künstler\*innen und Kulturvermittler\*innen aller Sparten.

Die Landesfachtagung wird umbenannt, da der Begriff „Interkultur“ heute vielfach missverständlich verwendet wird. 2022 trägt sie den Titel **Kulturarbeit heute: Diversität, Öffnung und Empowerment**. Während die Themen *Kulturarbeit heute* und *Diversität* bei jeder Landesfachtagung zentral bleiben, variiert künftig mit der jeweiligen Schwerpunktsetzung auch der Name.

Die Inhalte der biennial bis jährlich stattfindenden Landesfachtagung werden von einer wechselnden, divers besetzten Konzeptgruppe erarbeitet. Mit Inputs, Panels und Workshops werden aktuelle Fragestellungen rund um die diversitätssensible Öffnung des Kulturbetriebs aufgegriffen. Speaker\*innen sind bundes- und europaweit relevante Wissenschaftler\*innen, Kulturakteur\*innen und Aktivist\*innen, die zeitgemäße Diskurse mit neuen Strategien und Handlungsempfehlungen beleben.

2022 liegt der Fokus nicht nur auf der Sensibilisierung in den Kultureinrichtungen. Diskutiert wird auch die Notwendigkeit des Empowerments von Kulturakteur\*innen und Künstler\*innen of Color und mit Migrationserfahrung, deren Perspektiven bisher nicht ausreichend berücksichtigt wurden.

Die Notwendigkeit von Maßnahmen zu einer diversitätsbewussten Kulturarbeit wurde im zweijährigen Beteiligungsprozess *Dialog 2020 – Kulturpolitik für die Zukunft* bestätigt. In anderen Bundesländern gibt es auf diesem Gebiet kein vergleichbares, kontinuierlich stattfindendes Tagungskonzept. Damit ist Baden-Württemberg Pionier beim Thema diversitätssensible Öffnung von Kultureinrichtungen.

### Zwei Ziele hat die Landesfachtagung:

#### 1. Vernetzung der Teilnehmenden

Die Landesfachtagung dient dem erfahrungs-, sparten- und berufsübergreifenden Austausch und Wissenstransfer sowie der Vernetzung zwischen den Teilnehmenden. Über die Notwendigkeit von Safer Spaces sind wir uns bewusst.

#### 2. Diversitätssensible Öffnung des Kulturbetriebs

Die Landesfachtagung fördert den Diskurs über die Folgen der Migrationsgesellschaft für die Kultureinrichtungen bei den inneren Strukturen, bei der Programmgestaltung und in Bezug auf die kulturelle Teilhabe und hat dabei den Abbau von Barrieren in der Kulturarbeit im Blick.

### Rückschau auf bisherige Landesfachtagungen:

25. September 2019: Zentrum für Kunst und Medien (ZKM) Karlsruhe

#### **Kulturarbeit und kulturelle Identitäten**

22. November 2017: Junges Ensemble Stuttgart (JES)

#### **Wie gelingt gesellschaftlicher Zusammenhalt durch Kulturarbeit?**

27. Juni 2016: Theaterhaus Stuttgart

#### **Kulturarbeit 2016 in Zeiten von Flucht und Migration**

23. März 2015: Theaterhaus Stuttgart

#### **Kulturarbeit zur Integration und Partizipation von Flüchtlingen**

7. November 2013: Theaterhaus Stuttgart

#### **Interkulturalität im Programm**